

COMPASSIO aktiv 2024

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

mit diesem Informationsservice möchten wir Sie regelmäßig über Aktuelles im Seniendomizil Haus Sebastian in Illertissen sowie über Neuerungen in unserem Leistungsspektrum auf dem Laufenden halten.

compassio on fire!

„Fortbildung zum Anfassen und Anpacken“ hieß es im Haus Sebastian in Illertissen! Rund 20 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus der Region Iller nahmen an einer informativen und zugleich spannenden Schulung bei Dirk Paul teil. Dabei wurden sie zu Brandschutzhelfern ausgebildet, um für den Notfall bestens gerüstet zu sein. Der Brandschutzbeauftragte vermittelte dabei nicht nur Wissen zur Brandentstehung, sondern zeigte auch anhand konkreter Beispiele die schwerwiegenden Folgen auf, die durch menschliches oder technisches Versagen entstehen können.

Natürlich gab es auch wertvolle Übungseinheiten: Wie entriegelt man beispielsweise einen Feuerlöscher? Wie schwer ist ein Feuerlöscher und wie lange hält er im Ernstfall? Diese und viele weitere Fragen wurden durch praktischen Einsatz geschult und praxisnah erprobt. Eine rundum gelungene Fortbildung, die viel Raum zum Austausch rund um die Themen Feuer, Brand und Brandbekämpfung bot.



BRENNT AUCH IHR FÜR DIE PFLEGE ODER MÖCHTET TEIL UNSERES TEAMS WERDEN? Dann meldet euch gerne bei uns für die Bereiche:

- » PFLEGEFACHKRAFT m/w/d
- » PFLEGEHILFSKRAFT 1-jährig m/w/d
- » AZUBI PFLEGEFACHHELPER oder PFLEGEFACHMANN m/w/d, Frühjahr & Herbst 2025

Seniendomizil Haus Sebastian

COMPASSIO aktiv 2024

Demenz-Parcours im Haus Sebastian – Wie eine Selbsterfahrung zur Frustration führen kann und tiefe Erkenntnisse ermöglicht

Im Haus Sebastian hieß es: den Demenz-Parcours erleben. Frustration, tiefgehende Erkenntnisse und intensive Emotionen begleiteten dieses besondere Experiment. Eine Woche lang hatten Angehörige, Mitarbeitende, Interessierte und Kooperationspartner die Möglichkeit, sich in die Welt von Demenzerkrankten hineinzusetzen und die Diagnose Demenz mit all ihren Auswirkungen selbst zu erleben. Wie fühlt es sich an, sich selbst nicht zu erkennen? Wie ist es, einfache Sachverhalte nicht zu verstehen oder alltägliche Aufgaben nicht bewältigen zu können?

Diese Selbsterfahrung brachte den gesunden Verstand an seine Grenzen, brachte den Körper und die Stimmung ins Wanken und ließ Sensibilitätsstörungen nachempfinden. Mehr Selbsterfahrung geht nicht! Auch die ambulante Hospizgruppe Illertissen, mit der wir kooperieren, nutzte die Gelegenheit, den Demenz-Parcours bei uns im Haus zu durchlaufen und sich auf dieses Experiment einzulassen.

Im Anschluss an das gewinnbringende Experiment gab es noch einen Fachvortrag zum Thema Demenz, der das Selbsterfahrungsangebot abrundete.



„Wir fühlen uns Verbunden mit unserer Arbeit und bieten Pflege mit Herz!“

Ihre

Claudia Hörmann | Einrichtungsleitung

Seniorenheim Haus Sebastian